

Inhalt

I. Einleitung	9
Unser endliches Gehirn – von Unendlichkeit berührt	9
II. Religion, Nahtodserfahrungen und Gehirn	13
1. Der Psalm 23 und die bildgebende Neuromedizin	13
2. Hirnforschung und das Verständnis der Ich-Du-Beziehung	19
3. Nahtodserfahrungen als Jenseitsvorbereitung?	23
4. Vom Gottesmodul zur Unendlichkeit	41
5. Gehirn und Erlösung	51
6. „Hirnsprache“ und die Universalität religiöser Erfahrungen	54
7. Emotionen und Religion	56
8. Alltagserfahrung und die Frage nach dem Neuen	58
III. Unentscheidbar endlich oder unendlich – unser Gehirn	63
1. Was versteht man unter Unendlichkeit?	63
2. Wie kann ein endliches Wesen Unendlichkeit denken?	64
3. Unendlichkeit in den Neurowissenschaften	65
4. Die Unendlichkeit – unser unbekannter Begleiter	70
5. Unsere Endlichkeit – ein Teilausschnitt der Unendlichkeit?	72
6. Ist die Verabschiedung der Unendlichkeit gelungen?	77
7. Die Erzeugung von Unendlichkeiten	80

8. Wege zur Unendlichkeit	82
9. Sein und Nicht-Sein im Gehirn	84
IV. Warum wir das Unendliche abwehren	86
1. Neuentdeckung des trinitarischen Beziehungsdenkens	86
2. Die Wahrnehmung von Wechselbeziehungen	88
3. Das Netzwerkmodell	89
4. Unendlichkeit im Anderen?	90
5. Die Unzulänglichkeit von Bildern	91
6. Explizites und Implizites im Gedächtnis und im Wissen	92
7. Reserven, die retten können – eine Fallgeschichte	95
8. Der weiße Werwolf mit den schönen Zähnen – eine Fallgeschichte	101
9. Zeigen – ein Trick des menschlichen Nervensystems	103
V. Wie codiert man Liebe?	106
1. Liebe	106
2. Alle Lust will Ewigkeit – die Bedeutung des Augenblicks	107
3. Wie viel Berechenbarkeit lässt ein Individuum zu?	110
4. Wie über Glück reden?	113
5. Die Zwiespältigkeit von Wunsch und Begehren	115
6. Gelingende Kommunikation	117
7. Kommunikation jenseits der Sprache	120
8. Biographische Ereignisse, aus denen Zeit entsteht	123
VI. Zwischen Maß und Unermesslichkeit	130
1. Freiheit und Maß	131
2. Coolness und Mäßigung	133

VII. Der ethische Umgang mit Unendlichkeit	136
1. Die integrative Möglichkeit der Religion	136
2. Rechtfertigung oder Ertragen des Leidens?	137
3. Hirnstrukturen und dogmatische Systeme	138
VIII. Die angemäÙte Finalität – profanes Hupen oder Posaunen des Jüngsten Gerichts?	140
IX. Das Unendliche zwischen Hirnforschung und Dichtung	144
1. Todestrieb und Unendlichkeit	144
2. Das Hirn als Ichmaschine?	147
X. Der Ausweg durch die neue Zelle	151
1. Ich-Tätigkeit und Hirnprozesse	151
2. Das leere Ich und der Kaufrausch – eine Fallgeschichte	155
3. Hirnaktivität und Freiheit	157
4. Nicht gegen die Natur – kreative Gestaltung der Freiheit	172
5. Jenseits von Ich und Andersheit	177
6. Unser Gehirn –Formel für die Lösung der Komplexitäten	179
7. Seele und Missbrauch	179
XI. Die Offenheit der Seele	184
1. Gespräch mit Sterbenden – das Beispiel von Sokrates	184
2. Ausblick	185
XII. Literaturverzeichnis	188